



➔ Alle Reisen in abgelegene Teile der Insel sollten nur mit [Geländefahrzeugen](#) ([Vierradantrieb](#)) unternommen werden.

Jedes Fahrzeug der [DILAG-TOURS](#) hat ein landeskundiger [Fahrer](#) zugeteilt. Die [Strassenverhältnisse](#) lassen es leider nicht zu, dass [Reiseteilnehmer](#) gewisse Strecken als Fahrer absolvieren.

Es ist zu beachten, dass die Strassen und Verkehrsverhältnisse nicht mit denjenigen der Schweiz verglichen werden können. Auch auf sehr guten Strassen können unvermittelt grosse Löcher oder andere [Hindernisse](#) auftauchen. Die volle Aufmerksamkeit des Fahrers ist erforderlich. Da die meisten Vehikel uralt sind und die Strassen vielfach guten Landwegen entsprechen, wird auch nicht "gerast". Es ist bezüglich der [Unfallgefahren](#) wesentlich weniger riskant als in der Schweiz. Die [DILAG-TOURS](#) setzt nur erfahrene und defensiv fahrende [Chauffeure](#) ein, damit die [Sicherheit](#) bei den Reisen optimal gewährleistet ist.

In Madagaskar bestehen weder [Autobahnen](#) noch [Schnellstrassen](#). Für längere Reisen kann man mit einer [Durchschnittsgeschwindigkeit](#) von 25 bis maximal 40 Kilometern/Stunde rechnen.

Die [Verkehrsdichte](#) auf den [Überlandstrecken](#) ist im Vergleich zur Schweiz klein. In der [Hauptstadt Antananarivo](#) und den Provinz-Hauptstädten herrscht allerdings den ganzen Tag über reger Verkehr und in den Stosszeiten am Morgen, vor und nach der Mittagszeit und am Abend ist mit teilweise langen Staus zu rechnen.

Die [Führerscheine](#) der meisten [europäischen Staaten](#) werden von den madagassischen Behörden anerkannt.

Ein [Pannendienst](#) (TCS) existiert nicht. Der Fahrer und die Mitfahrer müssen sich selbst helfen. Bei Fahrten abseits der wenigen Hauptverkehrsachsen ist immer genügend Kraftstoff in [Kanistern](#) mitzuführen.

I Von Fahrten mit den "[Taxi-Brousses](#)" ([Buschtaxis](#)) wird abgeraten, da diese regelmässig stark überladen werden und kaum genügend Platz zum Sitzen vorhanden ist. In den meisten Fällen handelt es sich um alte bis sehr alte Fahrzeuge, die schlecht unterhalten sind. Zudem verunfallen die Taxi-Brousses häufig, weil die Fahrer übermüdet sind, werden doch Strecken von mehreren hundert Kilometern von einem einzigen Fahrer, ohne richtige Pausen, absolviert.



Geländegängiger Jeep ([Mietwagen](#)) in der Nähe vom [Windsor Castle](#)

Autofahren



Selten findet man solche **Wegweiser**



Umgestürzte Bäume,...



...Umleitungen...



...durch Dickicht...



...und über Böschungen erschweren das Durchkommen



Bäume beseitigen



Ochsespanne versperren die freie Fahrt

Kreiselverkehr

Im Kreiselverkehr gilt das Vortrittsrecht des im Kreisel fahrenden. Achtung: In den beiden Städten **Mahajanga** und **Antsiranana** und in **Hell Ville** auf Nosy Be gilt auch im Kreisel der Rechtsvortritt.

[Was ist neu?](#)
[Inhaltsverzeichnis](#)
[Stichwortverzeichnis](#)

[NAVIGIEREN](#)
[Download](#)
[Unsere Website](#)

[Reiseprospekt](#)
[Newsletter](#)
[Kontakt aufnehmen](#)

Autofahren



Halbwegs gute und...



...passierbare Pisten

Die Fotos auf der Seite 2 und die beiden Oberstehenden beiden stammen vom Ausflug zu den „[Sept Lacs](#)“ bei [Tuléar](#).



Mietautos: Ein Toyota mit über 300'000 km – unterwegs zum [Jurassique Cirque](#),...



...ein neuer Pajero (Mietwagen von Hertz) unterwegs zum Windsor Castle und...



... ein Pajero von Hertz auf [RN 6](#), einer lausigen Piste nach Norden



Wagen der [DILAG-TOURS](#) - So fahren wir auch los und...



...auf dem [Golfplatz](#) in [Foulepointe](#)

Autofahren



Auch während der **Trockenzeit** im Monat August muss man noch Wasserlöcher durchqueren



Für ein grosses Aufsehen sorgen die **Taxi-Brousse**

Selbstfahrer

Wir werden des Öfteren gefragt, ob man auch nur ein Wagen mieten kann und dann auf eigene Faust Touren unternehmen kann. Nur ganz wenige **Auto-Vermieter** bieten Wagen ohne Chauffeur an, wie z.B.: <http://www.madagas-car-rental.com>. Wir raten von solchen Touren dringend ab. Dies aus folgenden Gründen: 1. Die **Strassenverhältnisse** sind schlecht, 2. Es hat praktisch keine **Wegweiser**, 3. bei einer **Panne** ist man dann wirklich aufgeschmissen, 4. Auf dem Land spricht fast niemand französisch und ohne Kenntnisse der **Landesprache** eine Tour alleine zu unternehmen ist äusserst problematisch.

▶ Siehe auch unter „**Adressen**“ – Autovermieter, unter „**Distanzen**“, unter „**Fahrzeuge**“ der **DILAG-TOURS**“, unter „**Kirchen**“ – Felge als Glocke, unter „**Kinder-Spielzeuge**“ – Spielzeug-Autos, unter „**Nationalstrassen**“, unter „**Preise**“ – Mietautos, unter „**Recycling**“ Autobestandteile, unter „**Safety First**“, unter „**Souvenirs**“ – **Spielzeugautos**, unter „**Strassenverhältnisse**“, unter „**Touristik-Karten**“ – **Hochland, Norden, Osten, Süden, Westen**, unter „**Überschwemmungen/Hochwasser**“ und unter „**Verkehrsmittel**“ – **Mietautos, Personenwagen, Taxi-Brousse**.

Autofahren

Was bietet Madagaskar und warum mit der **DILAG-TOURS** Madagaskar erleben? Wegen:

Abenteuerreisen	Nationalparks	Tauchen
Fauna	Naturschutzparks	Tiere
Flora	Orchideen	Trockenwald
Hotel	Regenwald	Tsingy
Informationen aus erster Hand	Reiseführer (deutschsprachige)	Vanille
Kanal Pangalanes	Rundreisen	Wandern
Landschaften	Schildkröten	Weltkulturerbe
Lemuren	Sehenswürdigkeiten aller Art	Zeitzone wie Europa
Menschen	Sukkulente	

Eine Reise mit der DILAG-TOURS wird zu einem einmaligen Erlebnis. Kontaktieren Sie uns unter:

<http://www.dilag-tours.ch/de/kontakt.php>